

DRUCKZENTRUM NECKAR-ALB BEDIENERLOSE DRUCKPLATTEN- HERSTELLUNG

Zeitungsdruckereien sehen sich durch rückläufige Auflagen und enorme Kostensteigerungen bei Papier, Energie und sonstigen Materialien dazu veranlasst, Potenziale zur Verschlinkung ihrer Prozesse und Verbesserung ihrer Kosteneffizienz auszuschöpfen. Für das *Druckzentrum Neckar-Alb* ist eine Konsequenz die Produktion mit der prozessfreien *Kodak Sonora Xtra* Platte.

Text und Bilder: Kodak

Von sechs Zeitungsverlagen aus der Region im Jahr 2000 gegründet, konzentriert sich das *Druckzentrum Neckar-Alb* aus Reutlingen auf den Zeitungs-offsetdruck. Das Unternehmen mit rund 70 Beschäftigten produziert ausschließlich Zeitungen und zeitungssähnliche Druck-Erzeugnisse. Das Produktionsspektrum umfasst elf verschiedene Tageszeitungstitel, sieben Wochenblätter, sechs wöchentlich erscheinende Amtsblätter sowie zahlreiche Fremd- und Sonderobjekte. All diese Produkte werden auf einer *Wifag OF470*-Drucklinie mit zwei Maschinensektionen, bestehend aus sechs Drucktürmen, drei Falzapparaten und sechs Rollenwechslern, gedruckt.

Entsprechend dem Produktionsprogramm erfolgt der Druck hauptsächlich auf Zeitungspapier mit 45 g/m², während die Fremd- und Sonderaufträge auf verbesserten Zeitungspapieren von 52 bis 70 g/m² laufen.

Die Druckerei setzte bereits seit 2011 auf Thermo-CtP-Technologie und Thermoplaten von *Kodak*. Zwei *Kodak Generation News* Plattenbelichter, die die hochauflösende *Kodak Squarespot* Bebilderungstechnologie nutzen, waren seit dieser Zeit im Einsatz. Auf den CtP-Systemen wurde die nasschemisch zu verarbeitende *Kodak Thermalnews PT* Platte bebildert.



Das *Druckzentrum Neckar-Alb* produziert ausschließlich Zeitungen und zeitungssähnliche Druck-Erzeugnisse für die sechs Zeitungsverlage, die das Unternehmen 2000 gründeten.

Der Weg zur prozessfreien Technologie

Im letzten Jahr stellte sich für das Management des Druckzentrums die Frage, wie die Druckformherstellung in die Zukunft geführt werden sollte, nachdem die beiden Plattenbelichter in die Jahre gekommen waren und manchen ungeplanten Serviceeinsatz erforderten. »Wir diskutierten alle möglichen Optionen«, erläutert



Geschäftsführerin **ULRIKE KÖHLER**. »Das ging so weit, dass sogar eine Abkehr von der Thermo-

logie und der Wechsel zu Violett-CtP erörtert wurde. Doch eigentlich wollten wir ja unsere Plattenherstellung stabiler, effizienter und rationeller machen. Deshalb sind wir schließlich bei der thermischen Plattenbebilderung geblieben und haben den Schritt zur prozessfreien Technologie vollzogen.«

Diese Entscheidung wurde durch Ergebnisse von Tests mit *Kodak Sonora* Platten begünstigt, die die Druckerei auf Empfehlung von *Kodak* schon vor rund zwei Jahren durchgeführt hatte.

»Ein *Kodak* Techniker besuchte uns, passte lediglich die Laserleistung einer CtP-Maschine für die prozessfreie Platte an und schon konnte es losgehen. Bei dem Drucktest verwendeten wir auf einer Zylinderhälfte der Rotation die normalen Thermoplaten und auf der anderen Hälfte *Sonora* Platten. An den Druckmaschineneinstellungen wurde nichts verändert – weder die Feuchtung noch sonst etwas«, berichtet **ULRIKE KÖHLER**. »Es war erstaunlich, wie einfach wir die *Sonora* Platte auf

unserer Rotation einsetzen konnten. Wir waren auch sehr angetan davon, dass die *Sonora* die gleiche Druckqualität wie unsere Standardplatte lieferte und während des Probeeinsatzes ein hervorragendes Verhalten zeigte.«

Generationswechsel bei Generation News

Mit dem Wechsel zu Prozessfrei verband das *Druckzentrum Neckar-Alb* die Investition in neue CtP-Technik. Die vorhandenen *Generation News* Plattenbelichter wur-

unsere ursprünglichen Tests erfolgten, hat die *Sonora Xtra* nicht nur eine geringere Kratzempfindlichkeit, sondern auch einen enorm verbesserten Bildkontrast«, erklärt *Ulrike Köhler*. »Das ist ein wichtiger Fortschritt, denn unser Druckmaschinenpersonal hatte befürchtet, die im Abkantbereich der Platten einbelichteten Informationen zur Positionierung der Platten auf den Druckmaschinenzylindern nicht lesen zu können. Aber diese Sorge war unbegründet. Auch die Kameraoptik

bar an den Bereich der Druckmaschine anschließt, eine neue Anordnung der neuen *Generation-News*-Plattenbelichter sowie der Registerstanz- und Abkantsysteme und der Plattensortieranlage von *Nela* – und damit eine Verbesserung der zuvor beengten Platzverhältnisse.

Mit den Plattenverarbeitungsanlagen wurde auch der entsprechende Verbrauch von Verarbeitungsschemie, Strom und Wasser sowie die Entsorgung von Restflüssigkeiten eliminiert.

stellung jetzt vollständig bedienerlos. Die Schichtführer der Rotation stoßen einfach die Plattenausgabe an und die Drucker holen sich die bebilderten Platten, sortiert nach Drucktürmen, an der Sortieranlage ab und hängen sie an den Plattenzylindern ein.«

Mit Prozessfrei mehr als zufrieden

Für *Ulrike Köhler* ist die Produktion mit der *Sonora Xtra* die Zukunft des Zeitungsoffsetdrucks.



Auf zwei neu installierten Kodak Generation News Plattenbelichtern bebildert die Zeitungsdruckerei die prozessfreie Kodak Sonora Xtra Platte.



Der Wechsel zur prozessfreien Platte von Kodak ermöglichte eine neue Anordnung der Plattenbelichter sowie der Registerstanz- und Abkantsysteme und der Plattensortieranlage.

den durch zwei neue Modelle desselben Typs ersetzt. In der gewählten Z-Speed-Version bietet jedes dieser voll automatischen CtP-Systeme bei dem in Reutlingen verwendeten Einzelplattenformat von 346 x 530 mm einen Durchsatz von 300 Platten pro Stunde.

Ausgestattet mit vier Vorratskassetten, können die Plattenbelichter jeweils bis zu 1.600 Platten vorhalten. Angesichts des wöchentlichen Bedarfs von durchschnittlich 5.000 Platten benötigen die CtP-Maschinen nur alle paar Tage frischen Plattennachschub.

Auf den Anfang Mai 2022 in Betrieb genommenen neuen Plattenbelichtern bebildert das Unternehmen die prozessfreie *Sonora Xtra* Platte. »Im Vergleich zu der *Sonora* Generation, mit der

der Registerstanzgeräte erfasst die Registermarken auf den Platten problemlos. Außerdem weist die *Sonora Xtra* in der Druckmaschine das gleiche Freilaufverhalten und die gleichen Druckeigenschaften wie unsere bisher verwendete Platte auf.«

Mit ihrer spezifizierten Auflagenleistung von bis zu 400.000 Überrollungen im Coldset-Rollenoffsetdruck übertrifft die *Sonora Xtra* Platte die Anforderungen des *Druckzentrums Neckar-Alb* bei Weitem, da die höchsten Auflagen bei 100.000 liegen.

Druckformherstellung mit verbesserter Effizienz

Durch den Umstieg auf die prozessfreie Platte von *Kodak* wurden die beiden Plattenverarbeitungsanlagen überflüssig und konnten abgebaut werden. Dies ermöglichte im CtP-Raum, der unmittel-

Bedienerlose Druckformherstellung

Dass dies Umwelt- und Kostenvorteile bedeutet, liegt auf der Hand, fügt *ULRIKE KÖHLER* hinzu: »Alle vier Wochen mussten auch die Verarbeitungsanlagen entleert und gründlich gereinigt werden, was etwa drei Mannstunden in Anspruch nahm. Dazu kamen Instandhaltungs- und Reparaturkosten für diese Maschinen. Das gehört jetzt alles der Vergangenheit an, sodass wir hier zusätzlich zu zeitraubenden Aufgaben jährlich Kosten zwischen 15.000 und 20.000 Euro einsparen.«

Fast noch wichtiger ist ihr jedoch der Rationalisierungseffekt im täglichen Produktionsablauf, den der Umstieg auf die *Sonora Xtra* Platte gebracht hat: »Im Gegensatz zur bisherigen Praxis ist der Prozess unserer Druckformher-

»Der Umstieg auf die prozessfreie Platte hat uns die angestrebten Effizienz- und Kostenvorteile gebracht, ohne dass wir irgendwelche Konzessionen hinsichtlich der Stabilität und Qualität unseres Druckprozesses machen müssen. Für unsere Drucker haben sich keinerlei Veränderungen ergeben. Wir sind mit dieser Plattentechnologie mehr als zufrieden«, resümiert sie. »Auch die Installation der neuen Technik in der Druckformherstellung über ein Wochenende war ein rundum gelungenes Projekt. Alles war hervorragend vorbereitet, und die Zusammenarbeit zwischen *Kodak*, *Nela* und uns hat wie am Schnürchen geklappt.«

> www.kodak.com

